

Sport mit

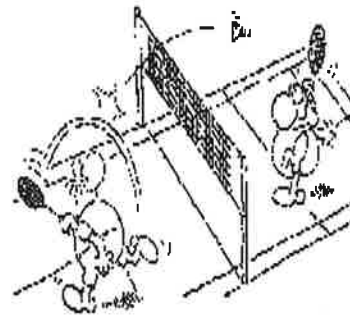


Lust & Laune

Jazz Dance



Immer am Ball



TSV Rundschau 2001

Berichte zur Jahreshauptversammlung am
26.04.2002

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder und Sportfreunde im TSV Gärtringen,

das Jahr 2001 – übrigens das 80. Jahr in unserer Vereinsgeschichte – war wieder ein sehr interessantes und erfolgreiches Jahr für unseren Verein.

Eine große Anzahl äußerst erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler aus dem Schüler- und Jugendbereich sowie auch aus dem Bereich der Aktiven konnten wir anlässlich unseres Ehrungstages für das Jahr 2001 am 10. März 2002 für starke bis überdurchschnittliche Leistungen auszeichnen. Die breite Palette der zu Ehrenden zeigte, dass in unserem Verein gute Arbeit in der sportlichen Betreuung geleistet wird.

Sehr froh bin ich darüber, dass wir mit Harald Rabinsky einen Jugendleiter gefunden haben, der über die sportliche Betreuung in den Abteilungen hinaus Wege sucht, die Jugendlichen zu weiteren Aktivitäten anzuregen! Die ersten vielversprechenden Versuche hat er mit großem Erfolg unternommen. In seinem Bericht werden wir sicher Detaillierteres darüber lesen.

Die anstehenden Verwaltungsaufgaben im geschäftsführenden Vorstand und im Vereinsausschuss haben wir wieder sehr ernst genommen und, wie ich glaube, auch gut gelöst.

Wir hatten 5 Sitzungen des Vorstandes, 5 Sitzungen des Vereinsausschusses und haben darüber hinaus in mehreren kleineren Gremien anstehende Aufgaben besprochen und mögliche Lösungen erörtert. An ca. 6 Terminen haben wir die Übernahme der Finanzbuchhaltung auf den Computer vorangetrieben und durchgeführt. Die im Jahr 2001 erstmals durchgeführte Mitgliederverwaltung mit Einzug des Mitgliederbeitrags lief über alles sehr gut und hat sich bewährt. Die Etablierung der Finanzbuchhaltung hat uns doch vor einige Schwierigkeiten gestellt. Da haben wir dann doch gemerkt, dass wir keine Buchhalter sind und unsere Aufgaben im Verein ehrenamtlich ausführen. Das fehlende Wissen mussten wir sehr häufig mit einem Mehraufwand an Arbeitsstunden und Systemversuchen ausgleichen. Aber auch diese Aufgabe haben wir letztendlich gemeistert, auch wenn der Jahresabschluss sich einige Wochen ins neue Jahr 2002 hineingezogen hat.

Die Zahl der Mitglieder hat sich auf hohem Niveau stabilisiert und wieder eine leichte Steigerung erfahren. Zum 1.1.2002 hatten wir folgende Mitgliederzahlen:

Gesamtmitglieder:	1.135
davon weibliche / männliche	658 / 477
Jugendliche bis 18 Jahren:	543
davon Mädchen / Buben:	320 / 223

Für das Jahr 2002 werden wir unsere Anstrengungen weiter auf den Ausbau der Finanzbuchhaltung richten. Das erste Jahr war sicher unser Lehrjahr. Jetzt gilt es, die in dem System steckende Effizienz zu aktivieren und für den Verein und die Abteilungen nutzbar zu machen!

Ich bedanke mich auch auf diesem Wege bei allen, die im vergangenen Jahr in irgendeiner Position oder Aufgabe für unseren Verein tätig waren. Ohne das Ehrenamt in vielfältiger Ausgestaltung kann unser Verein nicht existieren.

Allen ein erfolgreiches und gesundes Sportjahr 2002.

Günter Lutz

Bericht des Jugendleiters



In der Zeit vom November 2001 bis Ende März 2002 wurde in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Gärtringen ein offener Jugendtreff im Jugendcafé Gärtringen für 13 bis 16-jährige durchgeführt. Der Jugendtreff war Dienstags von 17:00 – 20:00 geöffnet

- für Jugendliche der beiden Vereine
- für Jugendliche, welche keinem Verein bzw. einem anderen Verein angehören
- für Jugendliche, welche eine negative Meinung vom Juca haben/hatten.

Publiziert wurde der Treff in beiden Vereinen, den Schulen, durch Plakate sowie im Gäubote & Gemeindeblatt und durch Visitenkarten.



Die Jugendlichen haben sich in lockerer Atmosphäre bei Tischfußball, Darts, Billard, MTV und BigFM getroffen.

Für zwischendurch hatten wir folgendes im Angebot :

Cappuccino, Tee, Mineralwasser, Apfelsaftschorle, Cola, Orangina, Snacks (hier haben wir uns bei der Firma Schnäckbär in Gärtringen eine Box mit verschiedenen Snacks geholt, welche nach Bedarf gefüllt wurde).

204 Jugendliche besuchten den Treff. Im Durchschnitt bedeuteten das 12,75 Jugendliche je Dienstagtreff. 35 % davon kamen aus den beiden Vereinen. (4,5 Jugendliche).



Anmerkung der Jugend zum Thema Juca durch die Gemeinde

**Öffnungszeiten durch das offizielle Juca-Team sind nicht gewährleistet.
Das Juca sollte öfters und länger auf sein.**

z.B. Dienstag 17:30 – 20:30, Mittwoch 18:00 – 21:00, Donnerstag 15:00 – 19:00
Freitag 18:00 – 22:00, Samstag 18:00 – 22:00

Für Anfang 2002 war eine Neuauflage der Broschüre Gaert & Gaerti geplant. Nahezu alle Abteilungen haben ihren Input dazu rechtzeitig bereit gestellt.

Der Herausgabetermin verzögert sich jedoch aus finanztechnischen Gründen innerhalb der Gemeinde Gärtringen Das Motto beim TSV lautet "Sport mit Lust und Laune"

Sport mit  **Lust & Laune**

Jazz Dance



Achtung Turner

Handball



Immer am Ball

D-Jugend

B-Jugend

TISCHTENNIS
Der Breitensport



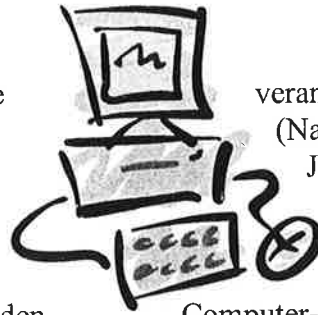
TSV Gärtringen 1921 e.V. (Treffpunkt)
71116 Gärtringen, Schickardtstr.34
Tel.: 07034 - 22497

Jugendleiter Gesamtverein: Harald R. Rabinsky
71116 Gärtringen, Schwarzwaldstr.19
Tel.: 07034-992244, Fax: 992243, email: harald.rabinsky@gmx.de

Shotokan- Karate für Schüler und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren & Karate - freies Training für Karate - Sportler mit Grundausbildung. Ansprechpartner: Klaus-G. Marschner Tel: 07034 - 285082

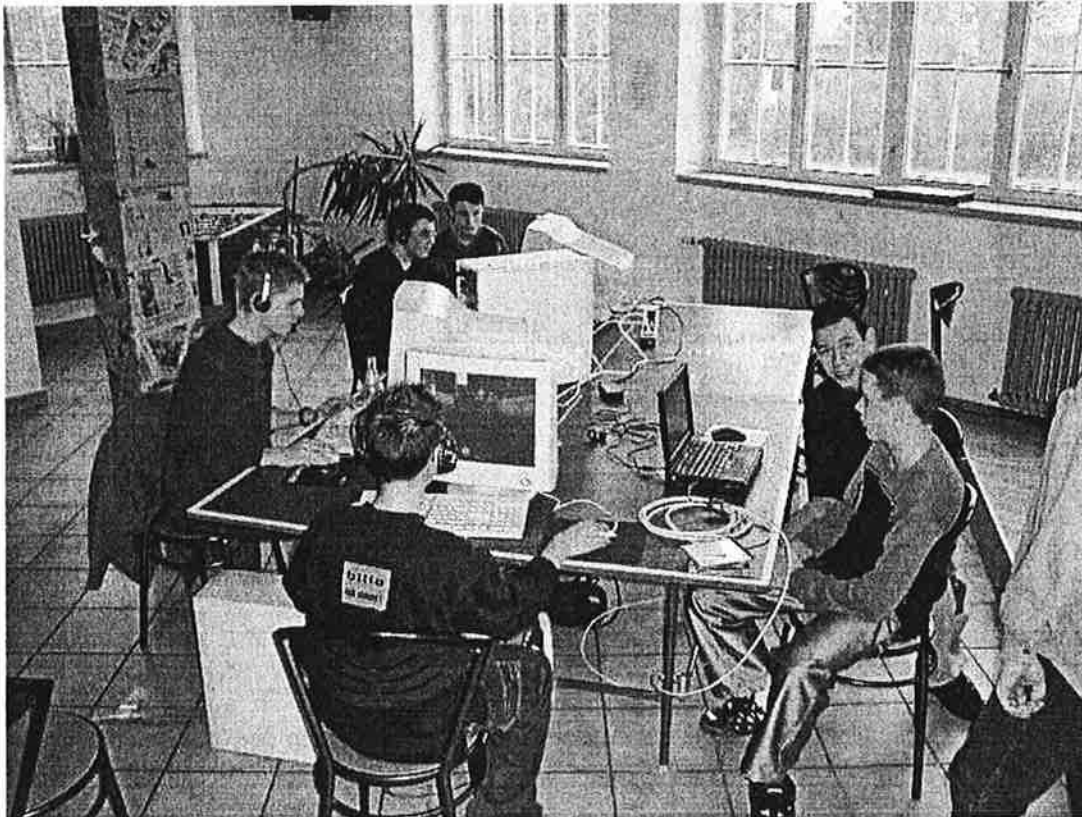
LAN-Party am 23.02.2002 ein voller Erfolg

In einer überschaubaren, aber motivierten Runde Zusammenarbeit mit dem NABU erstmals eine LAN-Party für Jugendliche. Im Zeitrahmen von acht Stunden genügend über die Geheimnisse der Computerwelt Der Lerneffekt beim Einrichten des Netzwerks kurz. Am frühen Nachmittag konnte bereits mit den werden, abgesehen von einer Imbiss-Unterbrechung standen bei den Youngsters die Bits und Bytes im Mittelpunkt.



veranstaltete der TSV in (Naturschutzbund) Jugendcafé gab es im Gelegenheit, sich auszutauschen. kam dabei nicht zu Computer-Spielen begonnen

Eindeutig auch die Meinung nach der Veranstaltung: Alle würden sofort wieder mitmachen! Im Herbst diesen Jahres soll die 2. LAN-Party steigen!



Sportfest für Jugendliche in Gärtringen ?

Welche/r Jugendliche hat Lust an der Planung/Organisation und Durchführung mitzuarbeiten? Keine Angst, meldet euch, nicht als Lastesel, sondern als vollwertiger Partner. Auch will ich euch nicht belabbern oder als Jugendfunktionär einfangen, nein ganz einfach, das Sportfest ist als Projekt zu sehen. Ist das Projekt beendet, ist es für euch wieder vorbei, höchstens IHR wollt mehr.

Harald Rabinsky

Abteilung Badminton

Mitgliederstand				Gesamt
Stand 1.1.00	28 Schüler	19 Jugendliche	49 Erwachsene	96
Stand 1.1.01	30 Schüler	13 Jugendliche	44 Erwachsene	87
Stand 1.1.02	55 Schüler und Jugendliche		44 Erwachsene	99

Allgemeines / Überblick

Der Mitgliederbestand hat sich auf fast 100 Mitglieder erhöht. Dies kommt vor allem durch die große Anzahl Schüler und Jugendliche, die in verschiedenen Trainingsgruppen betreut werden.

Die bisherigen Badminton-Trainingszeiten konnten um einen Termin erweitert werden, sodass nun auch bei den Erwachsenen Training für unterschiedliche Leistungsgruppen angeboten werden kann:

Montag	18.30 - 20.00 Uhr	Schüler/Jugend Mannschaft - 1 Hallendrittel - THH
	20.00 - 22.00 Uhr	Erwachsene (1.+2.Mannschaft) - 1 Hallendrittel - THH
Mittwoch	17:00 - 18:00 Uhr	Kinder (5-8 Jahre) in der LudwigUhland Halle (!)
	18.00 - 19.15 Uhr	Schüler Hobby + Mannschaft - 1 Hallendrittel - THH
	19.15 - 20.30 Uhr	Jugend Hobby + Mannschaft - 1 Hallendrittel - THH
Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr	Erwachsene Hobby/Aktive - 2 Hallendrittel - THH
	20:00 - 22:00 Uhr	Erwachsene 3.Mannschaft + Hobby - 1 Drittel - THH

Zusätzlich zu unseren sportlichen Aktivitäten wurden einige Freizeitaktivitäten durchgeführt. So fand zum Beispiel am 1. Mai wieder eine Maiwanderung für Jung und Alt statt. Nicht vergessen darf man auch das inzwischen bereits traditionelle Saisonabschlussfest. Dieses findet immer im Anschluss an den letzten Spieltag statt und erfreut sich großer Beliebtheit. Außerdem beteiligten wir uns wie jedes Jahr an der Altpapiersammlung des TSV und nahmen erstmalig am Sommerferien-Programm der Gemeinde Gärtringen teil.

Besonders hervorzuheben war im letzten Jahr allerdings das große Abteilungsfest, das anlässlich unseres **20-jährigen Abteilungsjubiläums** stattfand. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Organisationskomitee, das mit großem Engagement eine gelungene Veranstaltung organisierte.

Auch als Ausrichter verschiedener Verbandsturniere konnten wir unsere Qualitäten zeigen. Im Oktober fand eine Südwürttembergische Jugendrangliste mit über 100 Teilnehmern in Gärtringen statt. Die durchweg positiven Kommentare der Teilnehmer und Betreuer haben uns gezeigt, dass wir ein gutes Turnier auf die Beine gestellt haben. Für die Zukunft werden wir sicherlich versuchen, öfters den Zuschlag für Verbandsturniere sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich zu erhalten.

Aktive

Mannschaftsrunde

Für die Saison 2000/2001 konnten für die Mannschaftsverbandsrunde wieder wie schon in früheren Jahren zwei Aktiven-Mannschaften gemeldet werden. Die erste Mannschaft konnte sich in der Landesliga etablieren und schloss die Saison auf einem guten 4. Platz ab. Die zweite Mannschaft wurde in der Kreisliga Tübingen-Böblingen Meister und ist damit in die Bezirksliga aufgestiegen. Für die Saison 2001/2002 konnten erstmals in der Abteilungsgeschichte drei Gärtringer Mannschaften für die Verbandsrunde gemeldet werden.

Ranglisten

In der vergangenen Runde wurden auch die diversen Einzel-, Doppel- und Mixed-Ranglistenturniere des Badmintonverbandes wieder in Anspruch genommen. Hier ist umso erfreulicher, dass nicht nur die Quantität der Teilnehmer, sondern auch die erreichten Resultate sehr erfreulich waren. Während wir bis vor einigen Jahren „nur“ an B-Ranglisten teilnahmen, haben wir inzwischen einige regelmäßige Teilnehmer an den A-Ranglisten und B-Ranglisten in Südwürttemberg, die sich immer wieder vordere Plätze erspielen können.

Jugend

Schüler-Mannschaftsrunde 2001/2002

Auch in diesem Jahr konnten wir keine U15-Mannschaft melden, da Spieler in den Jahrgängen 87 bis 89 fehlten. Positiv stimmt jedoch, dass sich in der Zwischenzeit wieder regelmäßig 14 bis 20 Schüler im Alter von 8 bis 12 Jahren mittwochs um 18:00 Uhr im Training einfinden, so dass wir in zwei Jahren wieder eine Mannschaft melden können.

Jugendmannschaftsrunde 2000/2001

Mittlerweile im 10. Jahr konnte eine Jugendmannschaft gemeldet werden. Leider hat es nicht zum vierten Meistertitel in Folge gereicht. Am Ende sprang Platz drei heraus.

Es spielten: Verena Singer, Yvonne Schurer, Nina Zigelska, Sandra Köhler und Sarah Löhmann, Patrick Singer, Steffen Reimann, Daniel Dolvig und Jochen Gandowitz

Bezirksranglisten 2001/2002

Insgesamt traten fünf Gärtringer Spieler bei den Südwürttembergischen Ranglisten an. Die besten Resultate lieferten dabei in der U15 Daniel Dolvig, der sich auf den 4. Platz vorspielte. Neben Daniel konnten sich in der U19 noch Patrick Singer mit dem 4. Platz die Qualifikation für die BW-Rangliste erspielen.

BW-Ranglisten 2001

Daniel Dolvig und Patrick Singer hatten in ihren Gruppenspielen keine Siegeschancen, konnten sich in der Trostrunde jedoch noch auf den 17. Platz vorspielen.

Regionalranglistensaison 2002/2003

An den drei ausgetragenen Regionalranglisten im Herbst 2001 nahmen elf Gärtringer Spieler und Spielerinnen teil, davon konnten sich neun für die Südwürttembergischen Ranglisten in 2002 qualifizieren.

Platzierungen auf dem Siegerpodest erreichten:

In der U11: Marco Sturm

In der U13: Christian Zinser

In der U15: Daniel Dolvig

In der U19: Verena Singer und Sarah Löhmann

Trainingsbetrieb und Jugendbetreuung

In der Zwischenzeit besteht das Jugendbetreuer-Team aus sieben Personen. So haben unsere Damen Verena Singer, Carola Zipperle und Martina Stelzle das Bambini-Training mittwochs um 17:00 Uhr in der Ludwig-Uhland-Halle voll im Griff.

Um das Jugend- und Schülertraining montags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr und mittwochs von 18:00 bis 20:30 Uhr kümmern sich Michael Wolf, Steffen Reimann, Johannes Pertsch und Thomas Gönner.

In der Bambini-Gruppe sind derzeit konstant zwölf Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren im Training, die ein vorwiegend spielerisches Training erleben. Bemerkbar macht sich dieses Bambini Training im Schülertraining, wo wie oben beschrieben die Kapazitätsgrenzen mit bis zu 20 Spielern, von welchen ca. 10 aus dem Bambini Training kommen, erreicht sind. Im Jugendtraining sind regelmäßig 8 bis 12 Jugendliche anwesend, so dass hier derzeit noch genügend Platz ist.

Erfreulich ist, dass in den letzten beiden Jahren immerhin 7 Jugendliche in den aktiven Bereich aufgerückt bzw. spielberechtigt sind, wovon in der Zwischenzeit zwei Jugendliche den Sprung in die 2. Aktiven-Mannschaft geschafft haben und in der Ersten anklopfen. Die restlichen Jugendlichen spielen in der 3. Mannschaft bzw. als Ersatzspieler, sofern Sie noch Jugendturniere spielen dürfen.

Abteilungsführung

Die Abteilungsführung blieb unverändert wie im Vorjahr und besteht somit aus:

- | | |
|--|---------------------------|
| ◆ Abteilungsleiter | Matthias Zimmermann-Sturm |
| ◆ Zweiter Abteilungsleiter und Sportwart | Michael Jacob |
| ◆ Dritter Abteilungsleiter und Kassier | Dieter Wolf |
| ◆ Jugendleiter/Trainer/Pressewart Jugend | Thomas Gönner |

Die Abteilungsführung bedankt sich herzlichst bei allen, die sich im letzten Jahr in vielfältiger Form engagiert haben und wünscht auch für 2002 viel Spaß und sportliche Erfolge.

Matthias Zimmermann-Sturm



Abteilung Faustball

Der Höhepunkt im Jahr 2001 war einerseits das Erreichen der Süddeutschen Meisterschaft der weiblichen C-Jugend sowie andererseits viele gute Platzierungen sowohl in der Halle als auch im Feld. Mit nunmehr über **120 Mitgliedern** konnten wir die letztjährige Marke um 10% noch leicht erhöhen.

In der **Hallensaison 2000/2001** lief es für den TSV sehr gut, was am Ende mit insgesamt vier Landesliga-Meistertiteln (A-Jugend m., B-Jugend w., C-Jugend m. und D-Jugend I) und vor allem **zwei Bronze-Medaillen** zu Buche schlug. In der **E-Jugend** waren wir erstmals seit Bestehen dieser Altersklasse mit zwei Mannschaften bei der Württembergischen vertreten. Dabei erreichte die erste Mannschaft nach einer Durststrecke von drei Jahren den Sprung aufs Treppchen. Bei ihrer letzten Saison in der **weiblichen C-Jugend** zeigten unsere Mädels eine konstante Leistung und wurden bei der Württembergischen ebenfalls Bronze-Medaillen-Gewinner. Als Nachrücker durfte das Team erstmals den STB bei der Süddeutschen Meisterschaft in Friedrichroda (Thüringen) vertreten. Mit einer soliden Leistung am zweiten Tag verkaufte sich der TSV teuer und erntete den Erfolg in einem guten fünften Platz. Am Ende waren sich alle einig, dass sich der lange Weg gelohnt und auch Spaß gemacht hat.

Im Aktivenbereich gefiel vor allem die noch sehr junge Männermannschaft und schaffte mit einem zweiten Platz in der Gauliga den Aufstieg in die Bezirksliga. Die Senioren mussten „zum Bedauern aller“ aus der Landesliga absteigen und dürfen zukünftig wieder kürzere Wege fahren. In der **Feldsaison 2001** war man mit insgesamt **5 (von 8) Jugendmannschaften bei den Württembergischen** vertreten. Doch die Erfolge der Halle ließen sich nicht wiederholen und es wurden unglücklicherweise hier „nur“ die Plätze 4 bis 6 belegt. Für die nötigen Wimpel sorgten dieses Mal die Mannschaften der D-Jugend und der E-Jugend (2. Mannschaft), die jeweils Landesligameister wurden. Die Männermannschaft musste in ihrer ersten Bezirksligasaison noch viel Lehrgeld zahlen und hatte des öfteren auch mehr mit sich selbst als mit dem Gegner zu kämpfen. Somit blieb nur der Weg zurück in die Gauliga. Erstmals überhaupt konnte der TSV eine zweite Seniorenmannschaft stellen, die sich aus Spielern formiert hat, die von der Ortsmeisterschaft vom Jahre 2000 „übrig“ geblieben sind. Die Frauen konnten die Erwartungen mit einem 6. Platz in der Landesliga nicht ganz erfüllen.

Hier die Endplatzierungen aller Mannschaften im Überblick:

	Halle 2000/2001	Feld 2001	Trainer
E-Jugend I	WM: 3. Platz	WM: 5. Platz	Uli Niemann / Daniela Saban
E-Jugend II	WM: 5. Platz	LLM: 1. Platz	Uli Niemann / Michael Peukert
D-Jugend I	LLM: 1. Platz	LLM: 1. Platz	Daniel Bloos / Olaf Niemann
D-Jugend II (Mädels)	BZM: 3. Platz	LLM: 5. Platz	Dennis Rothe / Uli Niemann
C-Jugend männl.	LLM: 1. Platz	WM: 4. Platz	O. Niemann/Marko Geilhausen
C-Jugend weibl.	WM: 3. Platz SDM: 5. Platz	WM: 4. Platz	Chrissi Talke / Uli Niemann
B-Jugend weibl.	LLM: 1. Platz	WM: 6. Platz	Wolfgang Schneider / C. Talke
A-Jugend männl.	LLM: 1. Platz	WM: 5. Platz	Olaf Niemann
Frauen	4. Platz in VL	6. Platz in LL	Chrissi Talke / Olaf Niemann
Männer I	2. Platz GL	9. Platz in BZL	Olaf Niemann
	Aufstieg in BZL		
Männer 40	9. Platz LL	3. Platz GL	
Männer 40 a. K.	-----	dabei gewesen	

Bemerkenswert ist hier noch, dass erstmals seit Bestehen der Faustballabteilung die Anzahl der gemeldeten Teams auf 12 Mannschaften im Feld 2001 gestiegen ist.

Das Erreichen der Süddeutschen (erstmalig seit 1998) und die durchweg sehr guten Platzierungen der Mannschaften zeigen den Aufwärtstrend, der sich bereits im letzten Jahr angedeutet hat. Ebenfalls sehr positiv ist anzumerken, dass einige Jugendliche sich sehr stark in der Trainingsarbeit engagieren und einbringen. Die konstante Jugendarbeit zeigt sich auch in der großen Anzahl von STB-Auswahlspielern, mit denen der TSV glänzen kann. Wieder einmal hat es sich so ergeben, dass der TSV seine Stärken eher in der Halle als im Freien zeigen kann. Diese Tendenz wurde auch schon zu Beginn der Hallenrunde 2001/2002 deutlich, dazu aber mehr im kommenden Jahr.

Im Herbst 2001 wurde das **5. Rolf Niemann-Gedächtnisturnier** mit sehr guter Resonanz durchgeführt. Insgesamt 60 Mannschaften spielten an zwei Wochenenden, wobei wir uns in diesem Jahr abermals als guter Gastgeber zeigten, sowohl in kulinarischer als auch sportlicher Hinsicht. Lediglich die Damen konnten „ihren“ Pokal behalten. Bei der 7. Ortsmeisterschaft verweigerten sich erstmals „Für das nächste Spiel halten sich bitte bereit“ in der Siegerliste.

Im Frühjahr leisteten einige Mitglieder rund um unsere Garage Arbeitsstunden, so dass der Platz erstmals in Eigenregie (ohne Gemeinde) mit neuem Traktor gepflegt werden konnte. Was dieses für Vorteile bringt, muss jedoch die Zukunft zeigen, wenn der Lärmschutzwall zum Kayertäle fertig ist.

Traditionsgemäß fand unser Grillfest kurz vor den Sommerferien statt, bei dem sich der Wettergott jedoch nicht von seiner besten Seite zeigte. Dies wirkte sich aber nicht auf die vorhandene gute Stimmung aus.

Beim STB-Zeltlager in Ötisheim, das erstmals zusammen mit Vereinen aus Baden ausgerichtet wurde, war der TSV mit 23 Teilnehmern wieder stattlich vertreten.

Ausklängen ließen wir das Jahr mit der Weihnachtsfeier, die traditionell den TSV-Treffpunkt wieder bis auf den letzten Platz füllte. Neu war in diesem Jahr die Verleihung des Titels „Sportler/in des Jahres“, bei dem Rose Rothe und Frank Voigt den Titel für 2001 verliehen bekamen.

Auch im Internet sind wir inzwischen permanent und up-to-date vertreten (www.tsvgaertringen-faustball.de). Dies ist Dank des Einsatzes von Alexander Dawidowski möglich.

Bei der Abteilungsversammlung gab es keinerlei Veränderungen. Die Kassenprüfer und die Kassiererin Uschi Höpfer wurden in ihren Ämtern für weitere zwei Jahre bestätigt.

Die Bewirtschaftung wird weiterhin von Iris Faubel und Uli Niemann gemeinsam organisiert.

Nach so vielen Fakten und Zahlen darf ich noch **DANKE** sagen! Dank an alle diejenigen, die Woche für Woche durch ihren unermüdlichen Einsatz der Faustballabteilung zur Verfügung stehen. Hier sind zu nennen: Günter & Uschi Höpfer, Iris Faubel, Uli Niemann, Heinz Heldmaier, Christiane Talke, Daniela Saban, Marko Geilhausen, Michael Peukert, Wolfgang Schneider, Dennis Rothe, Daniel Bloos, Alexander Dawidowski und neuerdings auch Sabrina Schmid und Annika Weston.

Mein Dank gilt auch allen Eltern, die uns sowohl bei Auswärtsspielen als auch bei Heimspieltagen mit Fahren, Kuchenspenden oder beim Bewirtschaften das ganze Jahr über tatkräftig unterstützt haben. Nicht zu vergessen, einen ganz besonderen Dank unseren Sponsoren, die uns im letzten Jahr wieder sehr wohlwollend unterstützt haben.

Olaf Niemann

Abteilung Freizeitsport

Die „Abteilung Freizeitsport“ des TSV lag im Jahr 2001 mit seinen Angeboten wieder voll im Trend. Wie sich bereits im vergangenen Jahr abzuzeichnen begann, kamen erneut personelle Veränderungen auf die Teilnehmer in bestimmten Übungsstunden zu. Auf der Suche nach qualifizierten Übungsleitern gibt es zunehmend Probleme und man tut sich als Verein recht schwer. Ursächlich sind hier wohl die Bezahlung (Fitness-Studios zahlen besser?) wie auch der Aufwand („wegen einer Stunde am Abend fahre ich nicht“). Nichtsdestotrotz zeigt die Mitgliederzahl nach wie vor steigende Tendenz.

Die Gymnastikstunde am Montagabend ist stets gut besucht und es halten sich ca. 30 – 50 Teilnehmerinnen hier fit. Als Übungsleiterin hat hier Tina Löffler Jeanette Läufer abgelöst. Auch in der Übungsstunde am Dienstag fand ein Übungsleiterwechsel statt -Silvia Wiltsch ist nun die Nachfolgerin von Steffi Willauer.

Mittwochs wird in der Ludwig-Uhland-Halle unter der Leitung von Rosi Alcauce Aerobic/Stretching angeboten, wobei wöchentlich ein reges Treiben herrscht.

Am Donnerstag bei der Damengymnastik werden die Frauen (ab 50 aufwärts) von Frau Birgit Schneider bereits seit einem Jahrzehnt „fit gemacht“.

Im Anschluss daran findet die Übungseinheit „FIT & FUN für Frau und Mann“/ Ski-Gymnastik statt. Bis zum Ende des Jahres hatte Axel Singer diese Truppe geleitet und ist nun nach 10-jähriger Tätigkeit ausgeschieden. Bisher wurde noch kein Übungsleiter als Nachfolger verpflichtet, so dass sich vorübergehend Frau Zeh-Breiter bereit erklärt hat, diese Stunde zu übernehmen.

Sowohl die Ski-Ausfahrt als auch der alljährlich statt findende Skibasar erfuhren wieder große Resonanz bei den Mitgliedern sowie Besuchern.

In jedem Quartal konnten wir als „Sahnebonbon“ Kickboxen mit dem Presenter Stefan Müller anbieten, welches die Halle füllte und beben ließ.

Ungebrochen ist die Begeisterung für das Walking. Diese Gruppe läuft 3 Mal die Woche unter der Leitung von Heide Koglin und Gerlinde Fuhrmann. Ebenso verhält es sich mit dem Lauftreff am Mittwochvormittag, der aus dem Angebot des TSV nicht wegzudenken ist.

Das Sportabzeichen erfuhr einen leichten Aufwärtstrend, was die Anzahl und Teilnehmer der abgelegten wie versuchten Sportabzeichen angeht. In diesem Jahr stiegen Helmut und Margot Hornikel mit ein und unterstützten die bisherigen Sportabzeichen-Abnehmer Werner Faubel und Karl Lutz bei ihrer Tätigkeit.

Dass die Inliner-Welle auch Gärtringen erfasst hat, kann Gisbert Faubel bestätigen, der in den „Sommermonaten“ den Lauftreff donnerstag abends leitet und auch für eine solide Grundausbildung in Kursen sorgt. Hier kann jeder mitfahren, der sich mit entsprechender Schutzausrüstung zum Treffpunkt am Bahnhof begibt.

Bereits seit zwei Jahren bietet der TSV ein Kursprogramm an, das sich sehen lassen kann. Dieses steht Mitgliedern wie Nichtmitgliedern gleichermaßen offen und ist Teil des Freizeitsportes geworden. Mit den folgenden Angeboten liegt der TSV richtig, was die Nachfrage der Kurse und ihre Teilnehmerzahlen belegen.

Und um das Fazit vorneweg zu nehmen: Wenn es dieses Programm noch nicht im TSV gäbe, müsste es dringend ins Leben gerufen werden. Es ist eine absolute Bereicherung des Angebots

im Bereich Fitness und Gesundheit. Für die Statistiker unter uns: die Teilnehmer sind ca. zur Hälfte Mitglieder und Nichtmitglieder.

Im folgenden nun die Angebote im Einzelnen:

Bewegung und Spiel für Eltern + Kind:

zwar leichter Rückgang, jedoch eine feste Institution, da Kinderturnen erst ab 3 1/2 bzw. 4 Jahren beginnt.

Fit & Gesund am Vormittag:

Bereits vor Erscheinen der Kursausschreibung ausgebucht, da sich nahezu alle Teilnehmer am Ende eines Kurses gleich wieder zur Fortsetzung anmelden.

Rückentraining:

Ähnlich wie bei Fit & Gesund verhält es sich hier mit dem Interesse. Im Vorfeld ausgebucht, was auf die kompetente Betreuung und gute Zusammenarbeit mit der Praxis von Herrn Bock zurückzuführen ist.

Yoga I und II:

Auch hier nehmen die Teilnehmerzahlen ständig zu und befriedigen die große Nachfrage. Kooperiert wird hier mit der Yogaschule Witke aus Herrenberg.

Karate für Jugendliche:

Enormen Zulauf erfährt diese Kampfsportart, so dass eine Teilung in Fortgeschrittene und Anfänger möglich und nötig wurde. Besonderheit: die Kurse schlossen jeweils mit einer Prüfung durch einen aus Berlin kommenden Prüfer ab.

Idogo – Qi Gong:

Erstmalig im Angebot tut sich diese fernöstliche Übungsmethode noch schwer, Interesse bei der Bevölkerung hervorzurufen. Diejenigen, die ihre Scheu bereits ablegen konnten, sind schwer begeistert und voll dabei. Bleibt zu hoffen, dass noch ein paar Neugierige hinzustoßen und hängen bleiben, damit der Fortbestand des Angebotes gesichert ist.

Allen Übungsleitern und den Sportabzeichenprüfern danke ich recht herzlich für die im Jahre 2001 geleistete Arbeit und ihren Einsatz, und ich denke, dass ich das auch im Namen der Freizeitsportler übernehmen darf. Für 2002 wünsche ich allen Teilnehmern verletzungsfreie und sportlich erfolgreiche Übungsstunden.

Lina Niemann
Referentin für Freizeitsport

Abteilung Handball

Im vergangenen Jahr konnte die Mitgliederzahl mit 53 Mitgliedern, davon 30 weibliche und 23 männliche, auf niedrigem Niveau stabil gehalten werden.

Die alljährlich anstehende Altpapiersammlung wurde in diesem Jahr von Harald, Johannes und Tobias durchgeführt.

An der Hallenrunde 2001/2002 beteiligten sich drei weibliche Jugendmannschaften. Im einzelnen waren dies:

- 2 weibliche D-Jugend Mannschaften (Jahrgänge 89/91)

Beide Mannschaften spielten in der Kreisliga Staffel 3. Obwohl die beiden Mannschaften zu Beginn der Saison nicht nach Leistungskriterien gebildet wurden, stellte sich der Erfolg im Laufe der Saison sehr unterschiedlich ein. Die 1. Mannschaft belegte bis zum letzten Spiel einen tollen 1. Tabellenplatz. Da nach dem letzten Spieltag Punktgleichheit zwischen Gärtringen und Sindelfingen herrschte, musste ein Entscheidungsspiel um die Teilnahme zur Kreismeisterschaft ausgetragen werden. Dieses Spiel wurde von unseren Mädchen leider verloren und sie stehen somit in der Abschlusstabelle auf dem 2. Tabellenplatz. Die 2. Mannschaft belegt leider den unerfreulichen letzten Tabellenplatz.

- weibliche B-Jugend (Jahrgänge 85/87)

Leider hat sich die Personaldecke der 3. Mädchenmannschaft im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich verbessert. Die Mädchen um ihren Trainer Michael Büker mussten des öfteren bei den Spielen in Unterzahl antreten. Das Tolle dabei war, dass trotz Unterzahl einige Spiele gewonnen wurden. Sie belegt den 5. Platz in der Kreisliga.

Senioren Männer

Hier hat sich im Vergleich zum Vorjahr nichts geändert. Die Teilnahme am Training ist immer noch sehr bescheiden.

Ausblick für das Jahr 2002

Seit Mitte Februar trainieren wieder einige ehemalige A-Jugendliche mit dem Bestreben, eine aktive Männermannschaft auf die Beine zu stellen. Die jungen Männer sind mit Begeisterung beim Handballtraining.

Für das Jahr 2002 haben sich Christina Fröhlich und Tobias Nonnenmacher zum Schiedsrichterlehrgang angemeldet und die Prüfung mit Erfolg bestanden.

Da vier Mädchen altersbedingt aus der D-Jugend in die C-Jugend wechseln müssen und sich mit vier Mädchen keine Mannschaft bilden lässt, werden sie zur neuen Saison voraussichtlich aufhören oder zum TSV Ehningen wechseln.

Abteilungsführung für das Jahr 2002

- | | |
|---|--------------------|
| • Abteilungsleiter | Peter Nonnenmacher |
| • Jugendleiter(stellv. Abteilungsleiter) | Peter Horn |
| • Kassier | Siegfried Lauxmann |
| • Kassenprüfer | Rudi Braun |
| • Schriftführer / Pressewart | Harald Auch |

Ich möchte mich bei allen Trainerinnen, Trainern, Betreuern und Abteilungsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit recht herzlich bedanken. Vielen Dank auch an die Eltern der Kinder und Jugendlichen für ihren geleisteten Einsatz beim Fahrdienst zu den Auswärtsspielen und den zahlreichen Kuchenspenden bei unseren Heimspieltagen.

Ich möchte euch noch einmal die schwierige Situation in der Handballabteilung vor Augen führen und euch aktiv zur Mithilfe in der Werbung für den Handballsport auffordern. Außerdem benötige ich dringend eure Mithilfe, um den Spielbetrieb der Mannschaften und sonstige Abteilungsaktivitäten durchzuführen.

Peter Nonnenmacher

Abteilung Jazz-Tanz

TanZeitLos

1. Abteilungsleitung: wir nennen uns das ‚Orga-Team‘

Vorstand: Elke Münch, Christine Laur

Kasse: Jana Hofmann

Presse /Gemeindeblatt: Susanne Helmer, Rosi Alcauce, Steffi Knobloch, Verena Kratochvil

Jugendleiterin: Diana Pietsch, Tina Löffler (setzt bis nächstes Jahr aus)

...und als wichtige Beraterinnen sind immer mit dabei: Jutta Weber, Diane Bonsema

2. Trainer, Trainingszeiten

J u g e n d

Sehr erfreulich ist der Start einer neuen Anfängergruppe

Neu:

Gruppe 1 Anfänger: Diane Bonsema, Nina Schneeweis, Diana Pieger

Freitag 17.00 bis 18.00, Bürgerhaus

Gruppe 1 Anfänger: Diana Pietsch, Verena Czech

Montag 18.00 bis 19.30, Treffpunkt

Gruppe 2 Mittelstufe: Tina Löffler, Lisa Katefidis

Freitag 16.30 bis 18.00, Treffpunkt

Neu:

Gruppe 3 Formation 3: Diana Pietsch, Elke Münch

Freitag, 16.30 bis 18.00, Ludwig-Uhland-Halle (LUH)

Gruppe 4 Formation 2: Rosi Alcauce, Jana Hofmann

Montag, 18.00 bis 20.00, LUH

Samstag, 10.00 bis 12.00, LUH

E r w a c h s e n e

Gruppe 5 Formation 1: Rosi Alcauce

Montag, 21.30 bis 22.00, LUH

Freitag, 20.00 bis 22.00, LUH

Samstag, 12.00 bis 14.00, LUH

B a l l e t t

Gruppen 3, 4 und 5: Frau Julia Plewan

Montag, 20.00 bis 21.30, LUH

Show/Auftritt

Freitag, 18.00 bis 20.00, Rosi Alcauce

Nach der Wettkampfsaison wird ebenfalls am Freitag von 20.00 bis 22.00 für Auftritte und Shows trainiert.

3. Wettkampf

Formation 2

STB Dance-Cup im Mai in Konstanz: 4. Platz:

Lied von Vanessa Mae ‚Storm‘, Choreographie von Rosi Alcauce und Jana Hofmann

Sabrina Düsing, Ann-Kathrin Klein, Stefanie Knobloch, Verena Kratochvil, Frederike Mey, Diana Pieger, Nina Schneeweis, Vanessa Katefidis; Ersatz: Yvonne Leuze, Sarah Klein

Formation 1

STB Dance-Cup im Mai in Konstanz: 3. Platz:

Regionalliga: (4 Turniere): 7. Platz

Lied von ‚van Kampen‘, Choreographie von Kiko Moreira

Elke Münch, Jutta Weber, Andrea Roskosch, Katja Raschbacher, Sarah Pham, Rebekka Konrad, Diane Bonsema, Deborah Pham; Ersatz: Lisa Katefidis, Diana Pietsch

4. Show/Auftritte/Work-Shop

Durch unsere Show ‚Opera‘ konnten wir im letzten Jahr nicht so viele Auftritte annehmen. Aber alle Auftritte haben wieder sehr viel Spaß gemacht und waren ein toller Erfolg.

Februar - Agilent Böblingen, Regionalentscheid ‚Jugend forscht‘
- Trainer Work-Shop

März - Auftritt bei der Jubiläumsveranstaltung von den ‚Magics‘

Juni - Work-Shop ‚Wild-card‘

September - Jubiläumsveranstaltung der Gärtringer Landfrauen

10.11.01 Sindelfingen, ‚Opera....viel Tanz rund ums Theater‘

24.11.01 Böblingen, ‚Opera....viel Tanz rund ums Theater‘

=> Opera... eine getanzte Hommage an die Leute vom Theater

5. unser Traum.....

.....von eigenen Trainingsräumen.

Unsere Hallensituation hat sich immer noch nicht verbessert.

Wir ‚basteln‘ mit Günter an verschiedenen Varianten und hoffen, dass sich in nächster Zeit doch etwas verbessert (nur eine Zahl: von 14 möglichen Trainingseinheiten konnten nur 6 in der LUH stattfinden)

6.Ausblick auf das 2002

Auftritte
Wettkämpfe
Deutsches Turnfest

weiterhin....

...so viele schweißtreibende Trainingseinheiten

...viel Spaß und Freude an den Auftritten und Shows

...den Trainerinnen ein glückliches ‚Händchen‘ bei der Musikauswahl und viele Ideen für die Choreographien

7. Danke ...

.....an alle, die uns das ganze Jahr über bei unseren vielen Aktivitäten wie Bilder malen, Video aufnehmen, Kamera ausleihen, Berichte schreiben, Kostüme nähen, Fahrdienst, und, und, und.....unterstützen.

Jana Hofmann + Christine Laur

Abteilung Tischtennis

Aktive

Erneut zehn Aktiven-Teams (drei Damen- und sieben Herren-Mannschaften) waren es, die in der vergangenen Saison 2000/2001 um Punkte in den einzelnen Ligen schmetterten. Erstmals in der Geschichte unserer Abteilung schafften wir es dann in der nun aktuellen Spielzeit 2001/2002, eine elfte Mannschaft (Herren VIII) am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen. Einzigartig im Bezirk Böblingen und kaum erreicht im gesamten Gebiet des 800 Vereine umfassenden Tischtennis-Verbands!

Bei einer Meisterschaft, einem Bezirkspokalsieg und positiv abgeschlossenen Abstiegskämpfen blieb der Erfolg zuletzt nicht aus.

- Damen I

Es war auch im dritten Verbandsliga-Jahr ein hartes Stück Arbeit, das unser Aushängeschild im Verlauf der Saison in Württembergs höchster Spielklasse zu verrichten hatte. Erst nach einem Kraftakt in der Rückrunde wurde das Abstiegsgepenst vertrieben – Jennifer Gakstatter, Sandra Holzapfel, Christiane Lay, Birgit Rinderknecht und Ingrid Meißle holten die Kohlen noch rechtzeitig aus dem Feuer und wurden wie im Vorjahr Siebte. Auch in dieser Saison fruchteten die Bemühungen im Kampf um den Verbleib in der Liga, auch dank der Neuzugänge Silvia Kuhnle-Hartmann und Jutta Reiser (vom FC Mittelstadt) wurde das Happy-End in Form des Klassenerhalts bejubelt.

- Damen III

Zu Meisterfreuden kam in der letzten Saison das 3. Damen-Team, das den Dreikampf mit der SV Böblingen III und der SV Aidlingen I in der Bezirksklasse für sich entschied. Anja Hänsel, Petra Schöffler, Jasmin Behrendt sowie die Jugendlichen Nadine Lahs und Christina Koch schafften den Sprung in die Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald.

- Herren I

In einem ausgeglichenen Zehnerfeld der Landesliga überraschte das erste Männer-Team, das sich als Aufsteiger im erlesenen Feld etablierte. Als zweitbesten Bezirksvertreter landeten Ullrich Gotsch, Eberhard Schöffler, Lutz Wolkober, Gerd Jäger, Siegfried Stefany und Ralph Pfister auf Rang fünf. Leider wurde in dieser Saison wieder mit härteren Bandagen gekämpft – das Vorhaben Klassenerhalt entwickelte sich zu einer unlösbaren Angelegenheit.

- Herren III

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit drei Konkurrenten lieferten sich die Männer III, nur ganz knapp schrammte das Team an einem Aufstiegsplatz vorbei. Zur Entschädigung wurde im Frühjahr der Bezirkspokal verteidigt – Wolfgang Barwig, Thomas Holzapfel und Benjamin Steiner bezwangen im Finale den FC/SF Münklingen II mit 4:2. Bereits einige Spieltage vor Beendigung der Saison hat sich der TSV III den Aufstieg in die Bezirksklasse gesichert – und wurde Anfang April auch Meister!

Die Platzierungen im Mannschaftssport in der vergangenen Saison 2000/2001:

- | | | |
|-------------|---------------|---------|
| • Damen I | Verbandsliga | Platz 7 |
| • Damen II | Bezirksliga | Platz 6 |
| • Damen III | Bezirksklasse | Platz 1 |

- Herren I Landesliga Platz 5
- Herren II Bezirksliga Platz 5
- Herren III Kreisliga Platz 3
- Herren IV Kreisklasse A Platz 3
- Herren V Kreisklasse B Platz 7
- Herren VI Kreisklasse B Platz 7
- Herren VII Kreisklasse C Platz 6

Einzel sport

Bei den Bezirksmeisterschaften in Weil der Stadt waren es die Talente aus unserer Abteilung, die für Furore sorgten. In der Damen-Klasse I schaffte Nadine Lahs sowohl im Einzel als auch im Doppel an der Seite von Christina Koch den Sprung aufs Treppchen (jeweils Platz 3), bei den Herren wurde Benjamin Steiner Vize-Berzirksmeister in der Klasse II.

Eberhard Schöffler und Ullrich Gotsch spielten eine hervorragende Rolle bei der Bezirksrangliste. In der Leistungsklasse I, in der die Besten des Bezirks aufeinandertreffen, landeten die beiden Gärtringer mit jeweils 6:3 Spielen auf den Rängen 3 und 4. In der Leistungsklasse II bestätigte Youngster Michael Mummert seinen Aufwärtstrend, er belegte im Zehnerfeld Rang 2.

Im vereinsinternen Einzel sport wurde Ralph Pfister im Jahr 2001 erneut Vereinsmeister, der aktuelle Landesliga-Spieler setzte sich gegen spielstarke und zahlreiche Konkurrenz durch und durfte den begehrten Pokal zum zweiten Mal in seinen Händen halten.

Jugend

In der Saison 2001/02 waren wir mit fünf Mannschaften am Spielbetrieb beteiligt, ein Team weniger als im Jahr zuvor.

Die 2. und 3. Schülermannschaft wurden in der Kreisklasse bzw. -liga Meister und konnten den Aufstieg in die nächsthöhere Liga erreichen.

Medaillenplätze gab es bei den Bezirksmeisterschaften durch Ekday Kasikci, Nadine Lahs und Martina Pertsch.

Den größten Erfolg erzielte Nadine Lahs durch den 3. Platz bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Mädchen-Doppel zusammen mit ihrer Partnerin Ina Ottenbacher vom SV Lippoldsweiler.

Regelmäßig am Jugendtraining nehmen derzeit ca. 30 Kinder und Jugendliche teil. Ziel ist es weiterhin, diese im Verein zu halten und neue Kinder hinzu zu gewinnen. In diesem Zusammenhang wurden in den Weihnachtsferien ein Schnuppertraining und Ende Januar schon traditionell die Mini-Ortsmeisterschaften durchgeführt. Beide Veranstaltungen waren ein großer Erfolg und in der Zwischenzeit besuchen einige der Teilnehmer/innen unser Jugendtraining.

Jugendtrainer / Übungsleiter in 2001/02:

Harald Görig, Manfred und Ullrich Gotsch, Anja Hänsel, Christiane Lay, Jochen Lutz, Thomas Mummert, Rudi Rahm und Sonja Schmid.

Allgemeines

Nach langjähriger Tätigkeit in der Abteilungsführung gaben Ullrich Gotsch und Thomas Holzapfel ihre Ämter an Jürgen Lay (Abteilungsleiter) und Lutz Wolkober (stv. Abteilungsleiter) ab. Im Zuge dieser Neugestaltung wurde die Abteilungs-Verwaltungssitzung ins Leben gerufen, in welcher gemeinsam Entscheidungen für die Abteilung getroffen werden. Der Verwaltungssitzung gehören acht gewählte Abteilungsvertreter an: Jürgen Lay (Abteilungsleiter), Lutz Wolkober (stv. Abteilungsleiter), Benjamin Steiner (Leiter Spielbetrieb), Jürgen Häffner (Kassier), Matthias Greulich (Jugendleiter), Thomas Holzapfel (Pressewart), Eberhard Schöffler (Festwart), Sylvia Bögel (Schriftführerin und Protokoll).

Nachdem voriges Jahr aufgrund einer erwarteten höheren Attraktivität des Tischtennisports die Größe des Balles verändert wurde, beschloss der DTTB ab Saison 2001/2002 für den nationalen Bereich die Änderung der Zählweise bis 11 Punkte (bisher 21). In den Mannschaftsspielen werden 3 Gewinnsätze ausgetragen, in den Individualwettbewerben sind es 3 bzw. 4 Gewinnsätze. Die TT-Abteilung begegnete der Änderung kritisch. Im laufenden Spielbetrieb sind gemischte Gefühle bezüglich der neuen Zählweise anzutreffen.

Die Trainingsbeteiligung dienstags ist weiterhin sehr hoch, lässt jedoch durch die von der Gemeinde genehmigten Trainingszeitverlängerung für 30 min zwischen den Monaten September bis April keinen größeren Unmut aufkommen.

Durch das große Engagement des Webmasters Alexander Pertsch ist die Abteilung Tischtennis weiterhin unter www.herrenberg-online/vereine/tsvg-tt/ im Internet vertreten. Dort können z.B. allgemeine Informationen zur Abteilung, Ergebnisse Einzel- und Mannschaftssport, Mannschaftsaufstellungen und News angeschaut werden.

Die alljährliche Maiwanderung und das mit 23 Leuten sehr gut besuchte Skatturnier wurden auch im Jahre 2001 wieder durchgeführt.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: Ingrid Abbing, Ingrid Rühle, Jürgen Bögel, Rainer Mornhinweg, Walter Pudleiner und Hermann Schulze-Schölling.

Für 20 Jahre : Michael Barwig, Matthias Greulich, Wolfram Schmid, Jürgen Vetter

Für 10 Jahre : Harald Görig.

Mit der Ehrennadel in Bronze des TTVWH für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit wurden Harald Görig, Jürgen Häffner und Rudi Rahm geehrt.

Abschließend sei all denen, die sich in den letzten Monaten für die Abteilung in irgendeiner Form engagiert haben, ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Jürgen Lay
Lutz Wolkober

Abteilung Turnen

Namen und Daten der Turnabteilung :

Abteilungsleitung:	Michaela Enz Silke Holzapfel Eike Zeh-Breiter	FB = Fachbereich ÜL = Übungsleiter FU = Funktionär
Kasse:	Herta Schurer	
Schriftführerin:	Heike Schmid	
Jugendleitung:	Holger Naumburg Johannes Mey Martin Veith	
FB Breitensport Mädchen:	Heike Schmid	
FB Breitensport Buben:	Angelika Wohlbold	
FB Talentturnen Buben:	Martin Wissner	
FB Talentturnen Mädchen	Silke Holzapfel	

Anzahl Turnkinder- und jugendliche:	ca. 223 (Sept. 2001)
Anzahl Übungsleiter/-innen:	39
Anzahl ÜL + FU-Abgänge:	4
Anzahl ÜL + FU-Zugänge:	7

Ehrungen:

Im Jahr 2001 wurden folgende Mitglieder aus unserer Abteilung vom Gesamtverein geehrt:

Für sehr gute Platzierungen beim Gaufinale: (Platzierungen s. unter Sportliches)

Tobias Weckerle, Antonio Barbaro, Nils Leusing (E-Jugend)

Matthias Bäuerle, Fabian Schmidt (D-Jugend)

Alexander Faubel, Dirk Rudolf (C-Jugend)

Torsten Naumburg (A-Jugend)

Für die Qualifikation zum Landesfinale:

Oben stehende Jungs und

Marcel Kost, Fridolin Schäberle (D- Jugend)

Übungsleiter: Martin Wissner, Günther Krämer, Martin Veith, Johannes Mey

Für 10 Jahre Übungsleiterinnen in der Turnabteilung:

Jutta Weber und Antje Wohlbold

Verabschiedung nach 12 Jahren Übungsleiter bei den Talentturnern:

Günther Krämer

Breitensport

Der Zulauf im Kinderturnen hat sich 2001 gegenüber dem letzten Jahr leicht erhöht. Im Kleinkinderturnen sind es jedesmal ca. 80 Kinder. Die altersmäßige Einteilung in eine Mäusegruppe und in eine Elefantengruppe hat sich sowohl für die Übungsleiterinnen sowie für die Kinder als sehr sinnvoll erwiesen. Die Kinder im Alter zwischen 3 1/2 und 5 Jahren werden von

10 Übungsleiterinnen betreut. In der Vorschulgruppe sind von fünf Übungsleiterinnen zwischen 40 und 50-Mädchen und Buben zu bändigen. Das Faschingsturnen, die offene Stunde, sowie die Weihnachtsfeier waren für die Kleinkinder und Vorschulkinder die "Highlights" des vergangenen Jahres. In der offenen Stunde wurden die Türen zur Tribüne geöffnet, sodass die zahlreichen Eltern, Geschwister und Großeltern zuschauen konnten und einen Einblick in das Turngeschehen ihrer Kinder erhielten. Im vergangenen Jahr wurde von den Vorschulkindern das Spielturnabzeichen absolviert. Hierbei mussten die vorgegebenen Stationen mit verschiedenen Übungen bewältigt werden. Zur Belohnung gab es am Schluss eine Urkunde und einen Aufkleber. Dieses Spielturnabzeichen kam bei den Mädchen und Buben sowie bei den Übungsleitern so gut an, dass es in diesem Jahr wiederholt wird.

Die Zusammenfassung der Mädchen der Klassen 1-4, die letztes Jahr neu eingeführt wurde, hat sich bewährt. Spiele und Aufwärmtraining können problemlos gemeinsam gestaltet werden, wobei die „Kleinen“ von den „Großen“ durch Nachahmen und Mitmachen profitieren. Danach werden die Mädchen nach Klassenstufe getrennt und altersgerecht durch je eine Übungsleiterinnen für 60 Kinder zur Verfügung. Am Sommer 2002 wird sich diese Situation noch verschlechtern, da zwei langjährige Übungsleiterinnen ausscheiden werden und noch kein Ersatz gefunden werden konnte.

Am 31. März nahmen die Mädchen ab der ersten Klasse an den Vereinsmeisterschaften teil. Um „Abwanderungen“ der Kinder von der Turnabteilung zu vermeiden, wird das Programm auch weiterhin mit „Extrapunkten“ aufgelockert, so z.B. mit dem Absolvieren des Deutschen Sportabzeichens, bei dem die Mädchen ihre Fähigkeiten im Bereich Leichtathletik beweisen müssen. Außerdem wurden auch andere sportliche Betätigungen wie Inlinetouren und Schwimmen ausprobiert.

Begeisterung war Trumpf bei den Jungs, die mit viel Einsatz ihre ersten Turnübungen einübten, welche sie dann bei den Vereinsmeisterschaften mit gutem Erfolg vorführten. Immerhin fünf Teilnehmer wagten sich zum großen Vergleich beim Gaukinderturnfest. Leider besteht in dieser Gruppe ein Übungsleitermangel, welcher die Bändigung der 15-20 Jungs für Angelika Wohlbold nicht gerade leicht macht.

Fun-Sport

Jeden Dienstag trafen sich im vergangenen Jahr 12-15 Mädchen und leider nur 2 Jungs zum gemeinsamen Turnen, Schwimmen, Sportabzeichentraining, Riesentrampolin springen, Radtouren machen, Tanzen, Badminton spielen ...Spaß haben. Auch lernten sie die ersten Regeln und Spielzüge verschiedener Ballsportarten (z. Bsp. Volleyball, Basketball..). Seit dem neuen Jahr bestimmen die TeilnehmerInnen ab der 5. Klasse mit, was in den nächsten Übungsstunden gemacht wird. Seither kommen fast alle regelmäßig, denn jeder will ein bißchen mitbestimmen und keiner die nächste tolle Stunde verpassen.

Wettkampfsport

In dieser Sparte wurden im vergangenen Jahr 14 Jungs von vier Übungsleiter und 27 Mädchen von acht Übungsleiter/innen zweimal wöchentlich zwei Stunden trainiert. Die vielen Übungsleiter kommen dadurch zustande, dass montags und donnerstags nicht die gleichen Übungsleiter/innen das Training gestalteten. Die Mädchen turnten in 4 (F, E, D und C-Jugend), die Jungs in 4 (E, D, C, und A-Jugend) Altersklassen. Im Frühjahr nahmen einige Gärtringer TurnerInnen an einem Trainingslager mit anschließendem Wettkampf des SV Böblingen teil. Es hat allen sehr viel Spaß bereitet und man war sich sicher, dass dies nicht zum letzten Mal geschah. Neben den Bezirksmeisterschaften und dem Gaufinale waren natürlich die Vereinsmeisterschaften, das Gaukinderturnfest, die Schülerligawettkämpfe sowie die Weihnachtsfeier die turnerischen Höhepunkte des vergangenen Jahres. Erfreulich war es auch, dass sich nach langer Zeit mal wieder ein paar Jungs für das Landesfinale qualifiziert haben, und dort beachtliche Platzierungen er-

reichten. Im Juni besuchten 10 Turnerinnen und Turner das Landesturnfest in Konstanz, was natürlich wieder der „Renner“ war. Abgesehen vom sportlichem Wettkampf war natürlich das „Drumherum“ viel viel interessanter.

Jugend

Holger Naumburg wird demnächst eine Jugendleiterschulung beenden, bei der z.B. über Konfliktschlichtung, Motivation und Projektplanung diskutiert wurde. Im Zuge dessen organisieren Martin Veith und Holger für den 6/7.07.2002 ein Trainingslager (Samstag) mit Übernachtung für die Talentturner ab der 4. Klasse und der Fun-Sport-Gruppe. Am Sonntag soll dann ein Wettkampf für die Turner und ein Leichtathletik-Wettkampf für die Fun-Sport-Gruppe stattfinden.

Sportliches

Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksmeisterschaften am 24.03.2001 in Böblingen nahm die Wettkampfgruppe mit 29 Turner/innen teil. Die Platzierungen:

JUTIE Mädchen Jahrgang 1993 Geräte 4-Kampf (12 Teilnehmerinnen)
2. Selina Dinus; 6. Roxana Dinus; 7. Katharina Schmid

JUTIE Mädchen Jahrgang 1992 Geräte 4-Kampf (41 Teilnehmerinnen)
20. Anna König; 26. Stephanie Lang; 35. Stefanie Roth; 39. Anja Pfeifer

JUTID Mädchen Jahrgang 1991 Geräte 4-Kampf (36 Teilnehmerinnen)
32. Esma Arslan; 34. Sonja Neitzel

JUTID Mädchen Jahrgang 1990 Geräte 4-Kampf (21 Teilnehmerinnen)
9. Maïke Wisser

JUTID Mädchen Jahrgang 1989 Geräte 4-Kampf (36 Teilnehmerinnen)
11. Karolin Bäuerle; 12. Elina Jonitz; 14. Carmen Wohlbald; 23. Carmen Nonnenmacher;
24. Sarina Hiesinger

JUTIC Mädchen Jahrgang 1987/88 Geräte 4-Kampf (19 Teilnehmerinnen)
11. Anna Wisser

JUTU E Jungen Jahrgang 1993 Geräte 4-Kampf (11 Teilnehmer)
2. Tobias Weckerle; 3. Antonio Barbaro

JUTU E Jungen Jahrgang 1992 Geräte 4-Kampf (6 Teilnehmer)
2. Nils Leusink

JUTU D Jungen Jahrgang 1991 Geräte 5-Kampf (18 Teilnehmer)
5. Matthias Bäuerle; 6. Fabian Schmidt; 8. Fridolin Schäberle; 9. Marcel Kost

JUTU D Jungen Jahrgang 1990 Geräte 5-Kampf (15 Teilnehmer)
12. Janis Krautzberger; 13. Giacomo Branciforti; 15. Felix Faubel

JUTU C Jungen Jahrgang 1987/88 Geräte 3-Kampf (11 Teilnehmer)
2. Alexander Faubel; 6. Dirk Rudolf

JUTU A Jungen Jahrgang 1983/84 Wahl 3-Kampf (3 Teilnehmer)
1. Torsten Naumburg **BEZIRKSMEISTER !!!**

Somit hatten sich Selina Dinus, Roxana Dinus, Tobias Weckerle, Antonio Barbaro, Nils Leusink, Matthias Bäuerle, Fabian Schmidt, Alexander Faubel, Dirk Rudolf und Torsten Naumburg zum Gaufinale qualifiziert.

Gaufinale

Am 31. März fand in Gerlingen das Gaufinale statt. Zu diesen Wettkämpfen mußten sich die Turner bzw. Turnerinnen aus den zwei Bezirken Gäu/Schönbuch und Stuttgart-Filder bei den jeweiligen Bezirksmeisterschaften qualifizieren. Für den TSV Gärtringen qualifizierten sich Selina Dinus, Roxana Dinus, Tobias Weckerle, Antonio Barbaro, Nils Leusink, Matthias Bäuerle, Fabian Schmidt, Alexander Faubel, Dirk Rudolf und Torsten Naumburg.

JUTU E Jungen Jahrgang 1993 Geräte 4-Kampf
2. Tobias Weckerle; 3. Antonio Barbaro

JUTU E Jungen Jahrgang 1992 Geräte 4-Kampf
2. Nils Leusink

JUTU D Jungen Jahrgang 1991 Geräte 5-Kampf
4. Matthias Bäuerle; 5. Fabian Schmidt

JUTU C Jungen Jahrgang 1987/88 Geräte 3-Kampf
4. Alexander Faubel; 6. Dirk Rudolf

JUTU A Jungen Jahrgang 1983/84 Wahl 3-Kampf
1. Torsten Naumburg **GAUMEISTER !!!**

Selina und Roxana konnten leider aus zeitlichen Gründen nicht teilnehmen.

• **Landesfinale**

Durch das Erreichen einer bestimmten Punktzahl bei den Bezirksmeisterschaften in Böblingen haben sich im Jahr 2001 sieben Jungs für das Landesfinale am 05. Mai in Maichingen qualifiziert. Beim Landesfinale turnen die Bestplatzierten aus den Bezirken des Schwäbischen Turnerbundes. Für die Jungs war dies der erste Wettkampf auf solch hoher Ebene und sie schlugen sich wacker und erreichten gute Platzierungen.

JUTU E Jungen Jahrgang 1993 Geräte 4-Kampf
12. Tobias Weckerle; 16. Antonio Barbaro

JUTU E Jungen Jahrgang 1992 Geräte 4-Kampf
20. Nils Leusink

JUTU D Jungen Jahrgang 1991 Geräte 5-Kampf
28. Matthias Bäuerle; 34. Fabian Schmidt; 38. Marcel Kost; 42. Fridolin Schäberle

Vereinsmeisterschaften

Bei den Vereinsmeisterschaften am 31. März in der Theodor-Heuß-Halle nahmen 98 Kinder und Jugendliche und 3 Herren! ab der ersten Schulklasse teil. Nach zweieinhalb Stunden waren die Vereinsmeister 2001 ermittelt. Die ersten drei Sieger/innen erhielten eine Medaille, jede/r Turner/in bekam eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Vereinsmeister/-innen 2001 wurden :

Breitensport: Nicole Hagenlocher, Maren Frank, Melanie Buchwitz, Yeliz Caliskan; Vanessa Schmidt, Desiree Schneider, Chris Hiller, Matthias Köhler.

Talentturnen: Tamara Scheerer, Stephanie Lang, Karolin Bäuerle, Anna Wisser, Friederike Mey, Nils Leusink, Matthias Bäuerle, Alexander Faubel, Torsten Naumburg, Holger Naumburg.

Im Rahmen der Vereinsmeisterschaften wurden 13 Übungsleiterinnen und 2 Übungsleiter der Turnabteilung von unserem 1. Vorsitzenden des TSV, Günter Lutz, im Namen des Schwäbischen Turnerbundes geehrt. **Die Ehrung für „langjährige Mitarbeit und erfolgreiches Wirken für Turnen, Gymnasik und Sport an verantwortlichen Stellen“ gingen an: Michaela Lutz, Silke Holzapfel, Eike Zeh-Breiter, Tanja Kimmerle, Angelika Wohlbold, Cordula Murmann, Monika Beutler, Heike Schmid, Renate Schmidt, Simone Lindau, Petra Horn, Elke Münch, Jutta Weber, Martin Wisser und Günther Krämer.**

Gaukinderturnfest

Am 08. Juli fuhren die Gärtringer Turnkinder und -jugendlichen nach Holzgerlingen zum Gaukinderturnfest. Ca. 900 TeilnehmerInnen aus 30 Vereinen nahmen am Fest des Bezirks Gäu-Schönbuch im Turngau Stuttgart teil, davon 44 Gärtringer Turner/innen vom TSV Gärtringen. Sieben Medaillen-Ränge wurden vom Gärtringer Lager besetzt. Außerdem wurde in der Festumzugswertung Rang zwei erreicht. Die Medaillenträger:

Geräte Vierkampf JuTu E AK 8 (11 Teilnehmer)

2. Tobias Weckerle; 3. Antonio Barbaro

Geräte Vierkampf JuTu E AK 9 (9 Teilnehmer)

1. Nils Leusink

Geräte Vierkampf JuTu D AK 10 (9 Teilnehmer)

1. Matthias Bäuerle; 2. Fabian Schmidt; 3. Marcel Kost

Geräte Dreikampf JuTi E AK 9 (40 Teilnehmerinnen)

3. Anna König;

Schülerliga-Wettkämpfe

Im Jahr 2001 wurde eine weibliche E-Jugend und eine D-Jugend-Mannschaft mit je 6 Turnerinnen für die Schülerliga-Wettkämpfe gemeldet. Die E-Jugend mußte gegen den TSV Weissach im K.O.-System antreten. Die D-Jugend mußte gegen den VFL Herrenberg und ebenfalls gegen den TSV Weissach antreten. Leider mußten bei allen drei Begegnungen der TSV Gärtringen den Gegnerinnen gratulieren. Für den TSV Gärtringen turnten:

E-Jugend: Anna König, Roxana Dinus, Selina Dinus, Katharina Schmid, Stephanie Lang.

D-Jugend: Karolin Bäuerle, Carmen Wohlbold, Carmen Nonnenmacher, Maik Wisser, Ellinor Hoyer, Elina Jonitz

Weihnachtsfeier

„Das war diesmal etwas ganz besonderes“, war der einhellige Tenor in der Gärtringer Schwarzwaldhalle, in der wir schon traditionell zur Weihnachtsfeier einluden. Durch den „Weihnachtszirkus“ führte als Zirkusdirektor Martin Wisser in Begleitung des Clowns Simone Lindau durchs Programm, das über 350 Zuschauer in ihren Bann zog. Die Kleinkindergruppe in lustigen Clown-Kostümen zeigte Kletterübungen am Kasten und nutzte anschließend die Bänke als Rutschbahn. Neben Akrobaten und Ballerinas, dargestellt durch die Vorschulgruppe, gab es „crazy monkeys“, Zauberer und Seiltänzerinnen zu bestaunen. Die verrückten Clowns (Talentgruppe Buben) sorgten mit einer Trampolinshow für Beifallsstürme und am Ende waren es die Bodenakrobaten, die mit Flick-Flack und Salti für den Höhepunkt sorgten. Mit glänzenden Augen nahmen die zahlreichen Turnkinder dann die Geschenke des Weihnachtsmannes entgegen, der mit Leiterwagen und prall gefülltem Säckel seine Aufwartung in der Schwarzwaldhalle machte.

Im Januar 2002 fand das Essen für die Übungsleiter und Funktionäre statt, an dem alle in einem netten und gemütlichen Rahmen für ihre geleistete Arbeit belohnt wurden.

Sonstige Aktivitäten

Sommerferienprogramm

Im August veranstalteten die Übungsleiter der Kleinkindergruppe im Rahmen des Sommerferienprogramms auf dem Bolzplatz an der Realschule eine „Olympiade“, die großen Anklang fand.

Sportabzeichen

Sehr erfreulich ist, dass wieder zahlreiche Kinder (ab 8 Jahren) aus der Turnabteilung beim Kinder- und Jugendsportabzeichen ihre Fitness und Vielseitigkeit bewiesen haben.

Landesturnfest

Im vergangenen Jahr besuchten 6 Turnerinnen und Turner das Landesturnfest in Kontanz. Außer dem DTB-Wahl Wettkampf stand natürlich der Spaß-Faktor auf dem 5-tägigem Turnfest-Tagesplan ganz oben.

Die Abteilungsleitung möchte sich bei allen bedanken, die sich in der Turnabteilung in irgendeiner Weise engagieren.

Silke Holzapfel



VOLLEYBALL

110 Mitglieder, davon 35 Jugendspielerinnen - die jüngsten sind gerade 7 Jahre alt - pritschen und baggern derzeit in unserer Abteilung. Eine Damen-, eine Herrenmannschaft, eine Freizeit-Mixed-Mannschaft und mehrere weibliche Jugendmannschaften kämpfen um Punkte und Tabellenplätze.

Da die Saison im Volleyball von Oktober bis April geht, erstreckt sich dieser Bericht über die Rückrunde 2000/2001 und die Hinrunde 2001/2002.

Im Folgenden möchten wir die Aktivitäten unserer Abteilung, die einzelnen Trainingsgruppen, die Mannschaften und ihre Betreuer etwas genauer vorstellen. Da unser Schwerpunkt in der Jugendarbeit liegt, beginnen wir unserem Nachwuchs, bei dem wir einen erfreulichen Zulauf und wachsende Erfolge verzeichnen können.

Auch wir haben Funktionäre

Abteilungsleitung:

Reinhard Kirchhoff (07034 - 21900)

Peter Schneeweis (07056 - 2478)

Susanna Mazura-Grohmann (07056 - 4675)

Kassierer:

Wolfgang Flaig (07034 - 993359)

Spilleiterin:

Silke Thullner (07034-60060)

Spielbetrieb

Jugend

B-Jugend

Saison 2000/01 (Jahrgang 1984 und jünger)

Die erste Saison in der B-Jugend war sehr hart für unsere Mädchen, da sie fast nur gegen erfahrenere Mannschaften antreten mussten. Zudem sind unsere Spielerinnen alle jünger – zum Teil noch C-Jugend – und das machte sich leider auch in den Ergebnissen bemerkbar. Doch in der Rückrunde war ein Aufwärtstrend spürbar und es konnten die ersten beiden Spiele gewonnen werden.

Nach Rundenende stand noch die Teilnahme am LBS-Jugendpokal aus, der in Turnierform ausgetragen wird. Zum ersten Termin fuhren die Mädchen nach Freudenstadt und mussten gegen 5 Mannschaften antreten. Zur eigenen Überraschung erreichten sie auf diesem Turnier den 2. Platz und waren somit für die Endrunde qualifiziert. Leider mussten wir unseren Platz abtreten, da am Endrundetermin die halbe Mannschaft mit der Schulklasse in England war. Aber der Aufwärtstrend war spürbar und die Mädchen gingen hochmotiviert in die Saisonpause.

Saison 2001/02 (Jahrgang 1985 und j.)

In ihrem zweiten B-Jugendjahr merkte man unserer Mannschaft die größere Erfahrung und den Trainingseifer an – es gelang ihnen ein fulminanter Auftaktsieg gegen die Angstgegnerinnen aus Sindelfingen. Es folgten noch viele weitere Siege und bis zum Ende der Hinrunde hatten sie ein ausgeglichenes Punktekonto und lagen auf einem guten 4. Tabellenplatz.



Unter ihrer Trainerin Susanna Mazura-Grohmann spielen: Anke Betzel (5), Sandra Luic (10), Katja Weczera (11), Steffi König (6), Marina Petruseva (9), Jenny Hamm (8), Veronika Czurgel (7), Janine Kaiser (1), Anja Patzig (12), Sabrina Günther (fehlt)





C-Jugend

Saison 2000/01 (Jahrgang 1986 und jünger)



Auch unsere C-Jugend war sehr unerfahren und bestand aus zum Teil jüngeren Spielerinnen, die zum ersten Mal auf großem Feld 6 gegen 6 spielen mußten. Leider machten uns auch Personalprobleme zu schaffen, da einige Spielerinnen während der laufenden Saison ausfielen, und die Mannschaft oft nur mit Mühe antreten konnte. Deshalb war es nicht verwunderlich, dass nur 2 Spiele gewonnen werden konnten.

In der laufenden Saison haben wir keine C-Jugendmannschaft mehr, da die älteren inzwischen nur noch B-Jugend spielen dürfen und uns im Jahrgang 87/88 Spielerinnen fehlen, da einige wegen schulischer Probleme aufgehört haben. Die jüngeren Spielerinnen aus der D- und E-Jugend sind noch zu unerfahren und körperlich zu sehr unterlegen, um sie in dieser Altersklasse spielen zu lassen. Die C-Jugend bestand aus Marina Petrusseva, Jenny Hamm, Veronika Czurgel, Janine Kaiser, Anja Patzig, Betül Avuloglu, Emine Güngör, Pelin Öszener, Diliyana Hristova und wird trainiert von Susanna Mazura-Grohmann

D-Jugend

Saison 2000/01 (Jahrgang 1988 und jünger)

Diese Mannschaft wurde gemeldet, da wir in unserer Trainingsgruppe 2 Mädchen hatten, die 1988 geboren waren und somit zu alt für die E-Jugend waren. Leider sind dann gerade diese beiden kurz vor der Runde abgesprungen und so mussten die jüngeren antreten und konnten leider außer Erfahrung nicht viel gewinnen, da gerade bei den Kleinfeldspielen (die D-Jugend spielt 4:4) das Alter und die längere Erfahrung viel ausmachen. Die Mannschaft musste in die Trostrunde und landete da auch ganz hinten. Trainerinnen waren Alexandra Weidner und Marina Petrusseva.

Saison 2001/02 (Jahrgang 1989 und j.)

Im zweiten Jahr waren die Mädchen schon viel besser und konnten auch im ersten Turnier zwei Spiele gewinnen, aber es reichte doch nur zur Trostrunde, da die anderen Mannschaften sehr stark waren. Die Mädchen werden jetzt von Nadine Braun, Jenny Hamm und Veronika Czurgel trainiert, da die beiden Trainerinnen der Vorjahre aus beruflichen Gründen keine Zeit mehr haben.

Es spielen: Helen Duppel, Aylin Güler, Ramona Leifer, Isabel Mayer, Dilber Sever und Anika Raisch.

E-Jugend

Saison 2000/01 (Jahrgang 1989 und jünger)

Den größten Erfolg verzeichneten unsere Jüngsten (sie spielen 3:3). Sie konnten sich überraschend zum Endrundenturnier unseres Bezirks qualifizieren. Somit waren die Kleinsten die erfolgreichste Jugendmannschaft unserer Abteilung. Leider war das Endrundenturnier dann doch zu stark besetzt und somit der letzte Spieltag für die Mädchen, die von Alexandra Weidner und Marina Petrusseva trainiert wurden.

Saison 2001/02 (Jahrgang 1990 und j.)

Auch in dieser Saison haben wir wieder eine E-Jugendmannschaft gemeldet. Das erste Turnier richtete unsere Abteilung selbst aus und von 3 Spielen haben die Mädchen 2 gewonnen. Die Turniere sind noch nicht zu Ende – sie laufen noch bis April.

Nadine Braun, Veronika Czurgel und Jenny Hamm trainieren die Mannschaft: Dilber Sever, Isabel Mayer, Rebecca Cordel, Yesim Güler, Anika Raisch, Angela Serian, Lejla Niksic

Die Jüngsten

Einen großen Zulauf haben wir bei der Trainingsgruppe der Kleinsten zu verzeichnen. An manchen Tagen tummeln sich bis zu 20 Mädchen im Alter von 7-12 Jahren in der Halle. Sie spielen noch keine Turniere, sind aber mit Eifer dabei und die eine oder andere wird es nächste Saison in eine Jugendmannschaft schaffen. Wir freuen uns, dass das Engagement der Jugendtrainerinnen so gute Früchte trägt und wir uns in nächster Zukunft keine Nachwuchssorgen machen müssen.



Ein Teil der Donnerstags-Trainingsgruppen





Aktive

Damen

Unsere Damenmannschaft besteht zu 2/3 aus Spielerinnen der B-Jugend, die integriert werden mussten, da einige der älteren aus beruflichen oder privaten Gründen aufgehört haben. 2000/01 spielte die Damenmannschaft in der C-Klasse und schloss die Runde auf dem 6. Tabellenplatz ab. Zur neuen Saison 2001/02 wurden die Staffeln neu eingeteilt und wegen zahlreicher Neuanmeldungen ist unsere Mannschaft in die B-Klasse aufgestiegen. Das war für die Mädchen ein großer Anreiz, sich in der höheren Spielklasse zu behaupten und es mit den stärkeren Mannschaften aufzunehmen. Der Start in die neue Runde klappte nicht so ganz – neue Jugendspielerinnen mussten in die Mannschaft integriert werden, zwei Spielerinnen fielen wegen Verletzungen längerfristig aus, und so standen wir am Ende der Vorrunde mit nur einem gewonnenen Spiel leider auf dem vorletzte Tabellenplatz. Aber eine ansteigende Tendenz ist spürbar und wir hoffen, in der Rückrunde noch genug Spiele gewinnen zu können, um den Abstieg zu vermeiden. Die Mannschaft besteht aus der Spielertrainerin Susanna Mazura-Grohmann und Ramona König, Nicole Gengenbach, Nadine Braun, Silke Thullner, Anita Cretnik, Judith Maier, Jenny Hamm, Marina Petrusseva, Veronika Czurgel, Anke Betzel, Katja Weczera und Steffi König,

Herren

Die Herrenmannschaft ist ein eingespieltes Team aus erfahrenen Spielern, die schon seit einigen Jahren in dieser Formation zusammenspielen. Da viele Spieler beruflich sehr gefordert sind, leidet der Trainingsbetrieb etwas und so erklären sich auch die schwankenden Leistungen. Deshalb verlief der Saisonstart im Herbst eher schleppend. Bei regelmäßigem Training würden sie von ihren Leistungen und Erfahrungen her sicher höher spielen können. Wenn die Mannschaft komplett antritt, haben die Gegner der B-Klasse schwer zu kämpfen – das lässt hoffen für die Rückrunde.

Freizeit-Mixed

Unsere Freizeit-Mixed Gruppe besteht aus ca. 16 Spielerinnen und Spielern, die mit viel Spaß bei der Sache sind. 2001 war wieder ein erfolgreiches Jahr. Eine Mannschaft nahm an der Freizeitrunde teil und lag zum Spielrundenabschluss der Saison 00/01 auf dem 3.ten Platz. In der laufenden Spielrunde 01/02 erreichte sie zum Jahresende einen guten 4.ten Platz (Punktegleich mit den zweit- und drittplatzierten).

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch erfolgreich an einigen Freizeitmixedturnieren teilgenommen.

Sonstiges

Sommerfest



Zum ersten Mal veranstaltete unsere Abteilung für alle Mitglieder, Eltern und Freunde im Juli ein Sommerfest. Bei Kaffee und Kuchen und abends beim Grillen gab es für viele die Gelegenheit, sich näher kennenzulernen. Da auch das Wetter – entgegen aller Prognosen – mitspielte, war das Fest ein großer Erfolg und wird mit Sicherheit im nächsten Jahr wiederholt.

Weihnachtsmarkt

Zum zweiten Mal hatte die Damenmannschaft zusammen mit der Jugend einen Stand auf dem Gärtringer Weihnachtsmarkt. Dieses Mal war leider das Wetter wenig weihnachtlich – es regnete beinahe den ganzen Tag – so daß unsere Engel, die zum Verkaufen ausschwärmten nasse Flügel bekamen. Trotzdem waren besonders die selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen schon nach wenigen Stunden ausverkauft und auch die Folienkartoffeln, der Punsch und Glühwein kamen gut an. Es hat allen großen Spaß gemacht trotz der Vorbereitungen und der Arbeit und wir wollen den Weihnachtsmarktstand zu einer Volleyball-Tradition werden lassen!

Unsere Trainingszeiten: (Theodor-Heuss Halle)

Damen	Di 20:00 - 22:00
	Do 20:00 - 22:00
Jugend weiblich	
	Di 19:00 - 20:30
	Do 18:15 - 20:00
Herren	Di 20:00 - 22:00
Freizeit-Mixed	Mo 20:00 - 22:00

Ansprechpartner

Damen, Jugend:

Susanna Mazura-Grohmann
Tel.: 07056-4675

Herren: Peter Schneeweis

Tel.: 07056-2478

Freizeit: Heinrich Rynders

Tel.: 0171-3020203

